Photovoltaik auf staatlichen Dächern

27. September 2023

- **Vertrag über 53 staatliche Dächer in Oberbayern und Schwaben mit RM PV GmbH unterzeichnet**
- **Anlagen sollen innerhalb der nächsten zwei Jahre in Betrieb gehen**
- **Ausbau staatseigener Photovoltaik-Anlagen läuft weiter**

Die Immobilien Freistaat Bayern (IMBY) hat die Ausschreibung zur Verpachtung von staatlichen Dächern in Oberbayern und Schwaben an Photovoltaik-Investoren abgeschlossen. Die Firma RM PV GmbH wird in den nächsten zwei Jahren auf 53 Dächer Photovoltaik-Anlagen errichten. Bayerns Bauminister Christian Bernreiter freute sich bei einem Ortstermin im Allgäu über die erfolgreich abgeschlossene Vergabe: „Zu einem breit aufgestelltem Energie-Mix gehört auch die Sonnenenergie. Wir als Freistaat gehen hier mit gutem Beispiel voran und wollen die geeigneten staatlichen Dächer zur Stromgewinnung nutzen. Es freut mich sehr, dass wir ein Unternehmen gefunden haben, dass 53 Dächer in Oberbayern und Schwaben mit Photovoltaik-Anlagen ausstatten wird."

Zu den Dächern gehören ganz unterschiedliche Gebäude, von Finanzämtern über Polizeidienststellen bis hin zu einer Hochschule. Die prognostizierte Leistung liegt bei 4.200 kWp. Hiermit können etwa 1.000 Haushalte mit Strom versorgt werden. „Für uns ist es wichtig, einen Beitrag zur Energiewende zu leisten, der keine weiteren Flächen versiegelt, sondern vorhandene Dächer nutzt. Damit gehen wir einen weiteren Schritt in die richtige Richtung, nämlich hin zu einer CO2-neutralen Zukunft", betont Roman Miller, einer der drei Geschäftsführer der RM PV GmbH.

Auch der Ausbau staatseigener Photovoltaik-Anlagen schreitet weiter voran: Bis 2025 wird eine Summe von 125 Millionen Euro investiert, so dass im Endausbau auf allen rund 1.300 geeigneten staatlichen Gebäude PV-Anlagen installiert sein sollen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers